



Universität Augsburg



Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Augsburg?

- Perspektiven für einen interdisziplinären Schwerpunkt -

„Friedens- und Konfliktforschung“ – ein Forschungsgebiet mit vielen Aspekten und von brennender Aktualität, nicht erst seit den Ereignissen vom September letzten Jahres. Stünde es unserer Universität, in der „Stadt des Friedens“, nicht gut zu Gesicht, sich dieses Themas intensiv und nachhaltig anzunehmen? Welche Aspekte könnten, in einem fächerübergreifenden Dialog, an der Universität Augsburg bearbeitet werden? Gibt es bereits Forschungen hier, auf die aufgebaut werden könnte? Welche Fachrichtungen sollten bzw. müssten beteiligt sein? Um diesen Fragen genauer nach zu gehen, veranstaltet die Universität Augsburg, in Zusammenarbeit mit FILL e. V., im Sinne einer Bestandsaufnahme und als erstes informelles Diskussionsforum, einen

1-tägigen Workshop

am Freitag, den 3. Mai 2002, 9 – 17 Uhr,

Raum 242/Physik-Nord.

In 30-minütigen Vorträgen stellen Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Fachrichtungen ihre Gedanken und Überlegungen zu diesem Themenkreis vor. Ausführliche Diskussionen runden diese Veranstaltung ab.

Alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind herzlich zu diesem Workshop eingeladen!

Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Augsburg?

Freitag, 3. Mai 2002, Raum 242/Physik-Nord

Diskussionsleitung: Prof. Dr. Ulrich Eckern

Ablauf (je 30 Minuten Vortrag + 15 Minuten Diskussion):

- **09:00 – 09:15** Begrüßung
Prof. Dr. Thomas Scheerer, Helmut Hartmann
- **09:15 – 09:45**
Drei Hauptresultate der Historischen Friedensforschung in Augsburg.
Bilanz und Anwendungsüberlegungen
Prof. Dr. Johannes Burkhardt, Geschichte der Frühen Neuzeit
- **10:00 – 10:30**
Interkulturelle Pädagogik und Friedensforschung
Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden, Pädagogik
- **10:45 – 11:00** Kaffeepause
- **11:00 – 11:30**
Politikwissenschaftliche Friedensforschung – ein Überblick
Prof. Dr. Hans-Otto Mühleisen, Politikwissenschaft
- **11:45 – 12:15**
Konfliktsteigerungs- und Konfliktbearbeitungspotenziale der Religion am Beispiel des Christentums
Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Evangelische Theologie
- **12:30 – 14:00** Mittagspause
- **14:00 – 14:30**
Gerechte Ressourcenverteilung – ein Problem der Friedensforschung
Prof. Dr. Armin Reller, Festkörperchemie
- **14:45 – 15:15**
Gewalt von Rebellen und vom Staat aus soziologischer Sicht
Prof. Dr. Peter Waldmann, Soziologie
- **15:30 – 16:00**
Versuch einer Zusammenfassung
Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Katholische Theologie
- **16:00 – ???** Abschlussdiskussion
Perspektiven für einen interdisziplinären Schwerpunkt?

Prof. Dr. Thomas Scheerer
Prorektor der Universität Augsburg

Helmut Hartmann
Vorsitzender FILL e. V.